

"Die Hauptverantwortung für das evolutionäre Funktionieren der Demokratie..."

Autor(en): **Szczesny, Gerhard**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur**

Band (Jahr): **52 (1973)**

Heft 11

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-338726>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

tät Salzburg – einer der klügsten Köpfe der österreichischen Sozialdemokratie –, hat einmal mit Recht darauf hingewiesen, dass keine Minderheit von Menschen das Recht habe, «die grosse Masse der Bevölkerung in eine Blitztour der Geschichte hineinzujagen und im Namen des Sozialismus all das zu tun, was man dem Kapitalismus zur Last gelegt hat².

Bei einer solchen Arbeitsteilung und Doppelstrategie verbleibt der Sozialdemokratie für Grundsatztreue gleichviel Platz wie für praktische Reformarbeit zum Wohl der gegenwärtigen Gesellschaft.

² Norbert Leser: Sozialismus jenseits des Marxismus. Verlag der Wiener Volksbuchhandlung.

Die Hauptverantwortung für das evolutionäre Funktionieren der Demokratie liegt bei den Intellektuellen, bei den Theoretikern und Kritikern. Wenn sie in die Utopie und den Radikalismus auswandern, entziehen sie der Demokratie den evolutionären Impuls, entleeren sie sie von allem Fortschrittswillen und sind damit selbst für den Immobilismus verantwortlich, den sie beklagen.

Gerhard Szczesny in «Das sogenannte Gute»